

# Tulfer Gemeindeblatt

Bürgerinformation der Gemeinde Tulfes

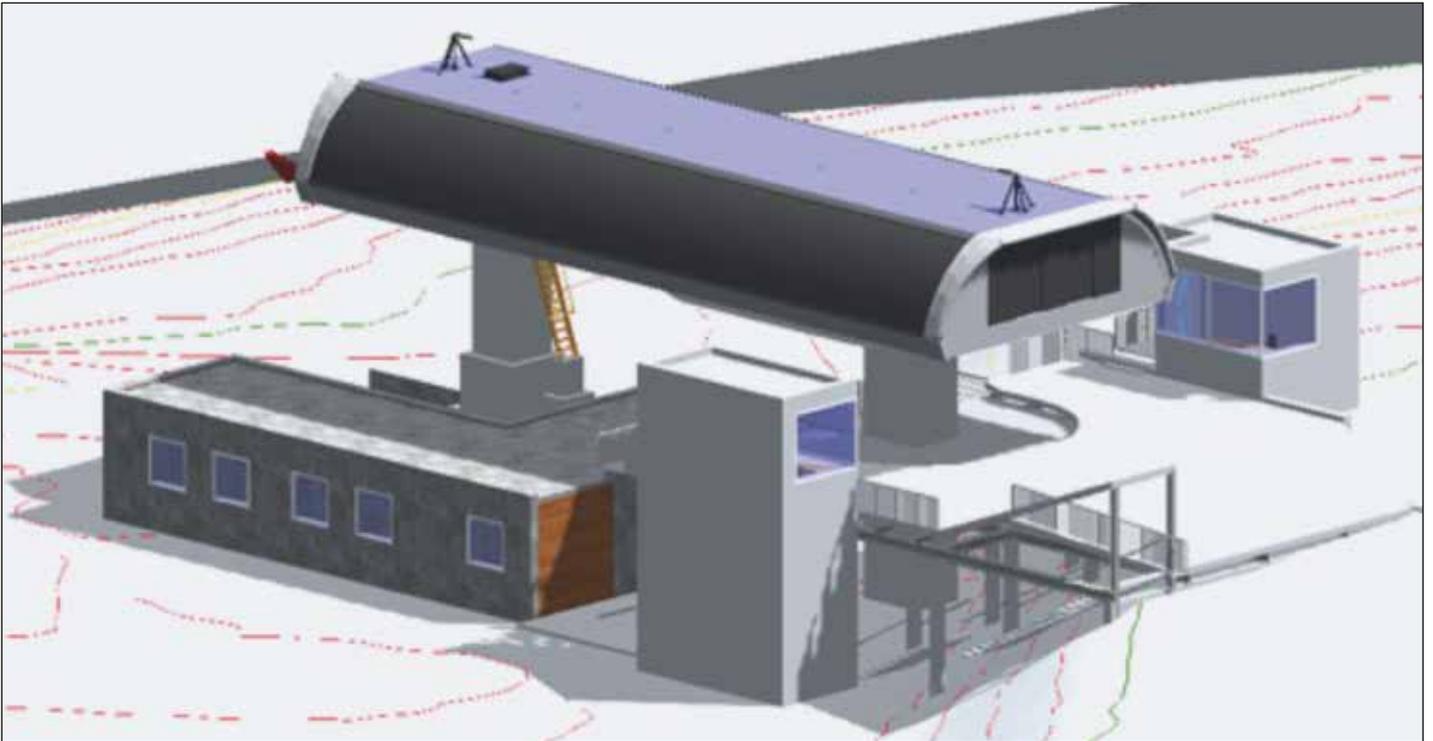
Nr. 248 • September 2018



*Elisabeth und Josef Arnold  
genossen einen Tag vor dem Abriss  
der Glungezerbahn ein letztes Mal  
die beschauliche Fahrt vom Dorf  
zur Halsmarter*

**Auf zur letzten Fahrt**

- 2 ■ **Neubau**  
Glungezerbahn
- 8 ■ **Berichte**  
der Jungschar
- 13 ■ **Helene Kirchmair**  
in Dänemark



Geschätzte Mitbürgerinnen,  
geschätzte Mitbürger,

nach jahrelangem Hin und Her dürfen wir nun miterleben und mitverfolgen, wie unsere neue Bahn mit riesen Schritten aus dem Boden gestampft wird.

Wenn man bedenkt, dass die Abbrucharbeiten in der Kalenderwoche 31 begonnen wurden und die Firma Fröschl bereits in der Kalenderwoche 34 ihre Arbeit aufnahm, sieht man, dass die Mitarbeiter der Glungezerbahn mit viel Einsatz die Abbrucharbeiten in kürzester Zeit erledigten.

Unser Betriebsleiter Gilbert Bachmann und sein Team leisten hervorragende Arbeit und

helfen durch die vielen Eigenleistungen dementsprechend Kosten einzusparen, dafür möchte ich mich jetzt schon bei allen Mitarbeitern für ihr großes Engagement bedanken. Ein Dank gilt auch dem Geschäftsführer Walter Höllwarth, der mit großer Leidenschaft und vollem Einsatz die Geschicke der Glungezerbahn lenkt.

Dankbarkeit zolle ich auch der Firma Klausner aus Volders die in Zusammenarbeit mit Fa. Andre Kiechl aus Rinn die Rodungsarbeiten im Rekordtempo erledigt hat.

Laut Bauzeitplan sind wir termingerecht unterwegs und hoffen, dass nichts unerwartetes zu Verzögerungen führt. Ganz besonders freut mich, dass das Zimmererunternehmen aus unserem Dorf den Holzbau übernehmen hat können und



auch Erdbauunternehmen aus Tulfes eingesetzt werden konnten und somit einiges an Wertschöpfung im Dorf bleibt.

Ende September beginnt die Firma Doppelmayr mit den seilbahntechnischen Aufbauten. Bereits Anfang November erfolgt die mechanische Inbetriebnahme. Die interne Abnahme durch Doppelmayr beginnt Ende November, dann soll um den 10. Dezember der Probetrieb laufen. Die Betriebsbewilligung durch die Seilbahnbehörde ist mit 21. Dezember 2018 angesetzt und wird eine Laufzeit von 40 Jahren haben.

Erfreulicherweise werde ich immer wieder von Bürgern angesprochen, dass sie sich jetzt schon über die neue Bahn freuen. Aber es gibt auch ein paar kritische Stimmen, die sagen: „jetzt kann sich die Gemeinde nichts mehr leisten – alles Geld wird in die Glungezerbahn gesteckt!“

Dazu möchte ich ein paar Gedanken zum Ausdruck bringen: Weitsichtig hat sich der Gemeinderat einstimmig zu diesen Investitionen bekannt, in der Hoffnung, dass man mit dieser Infrastruktureinrichtung langfristig unseren Ort nicht zum Pyjamadorf verkommen

lässt sondern wirtschaftlich voranbringt. Über die Umwegrentabilität kann mit einer spürbaren Verbesserung des Gemeindebudgets gerechnet werden.

Vor allem muss gesagt werden, dass 19 Gemeinden über 3,7 Millionen, das Land Tirol 1,7 Millionen sowie die Tourismusregion Hall/Wattens über 2 Millionen, also mit mehr als 7,4 Millionen = über 50% der gesamten Projektkosten, in unsere Projekte ohne Gegenleistungen einbringen. Es gibt wohl kaum eine Gemeinde, die je so eine große Unterstützung erfahren durfte. Sind wir dankbar, das ist ein Meilenstein für die Gemeinde Tulfes und keineswegs selbstverständlich!

Freuen wir uns gemeinsam auf die neue Bahn, denn nur durch Bedacht, Mut und Fleiß kann man etwas bewegen!

#### Ein Zitat von Herbert Bayard Swope:

Eine Erfolgsformel kann ich dir nicht geben, aber ich kann dir sagen was zum Misserfolg führt: der Versuch jedem gerecht zu werden.

Martin Wegscheider  
Bürgermeister



## Indianerfest

Weil heuer ja im Juni ein Indianertipi am Weiherschrofen von vielen Helfern unter der Leitung von GR Christian Arnold aufgestellt wurde, veran-

staltete die Volksschule Tulfes in der letzten Schulwoche ein Indianerfest.

An vielen Stationen konnten die Kinder sich beschäftigen

und hatten viel Spaß beim Schminken, Basteln, Singen oder Bogenschießen. Zum Abschluss wurde noch gegrillt. Ein großes Dankeschön gilt allen

Helfern und unserem Bürgermeister für die Würstel!

## Festival abgesagt

Das für 29. September geplante Country Line Dance Festival

wurde vom Verein abgesagt und findet nicht statt.

## Mutterberatung Dienstag, 18. September

9.30 bis 10.30 Uhr im Sitzungszimmer  
des Gemeindeamtes.



Die Gemeinde im Internet

[www.tulfes.tirol.gv.at](http://www.tulfes.tirol.gv.at)

Martin Wegscheider: [buergermeister@tulfes.tirol.gv.at](mailto:buergermeister@tulfes.tirol.gv.at)  
Markus Peßnegger: [bauamt@tulfes.tirol.gv.at](mailto:bauamt@tulfes.tirol.gv.at)  
Nadine Reindl: [meldeamt@tulfes.tirol.gv.at](mailto:meldeamt@tulfes.tirol.gv.at)  
Raffaella Graf: [buchhaltung@tulfes.tirol.gv.at](mailto:buchhaltung@tulfes.tirol.gv.at)  
Benjamin Wolf: [waldaufseher@tulfes.tirol.gv.at](mailto:waldaufseher@tulfes.tirol.gv.at)  
Tel. 0 52 23 / 783 03, Fax Dw. 20

### Aktuelle Geburten

**Aurora Sabrina Compagno**

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

### Geburtstage im Juli/August 2018

Wir gratulieren herzlich zum runden Geburtstag (ab 70):

Heinrich „Gilbert“ Bachmann (80)

Karl Steiner (70)

Klara Gabl (70)

Friedrich Kirchmair (70)

Georg Hauser (70)

Alois Steiner (70)

Marija Jovanovic (70)

Paul Kössler (70)

### Kürzlich verstorben

**Brigitta Aumann geb. Moser**  
Herzliches Beileid!



## Gelebte Tradition

In Tulfes werden Tradition und Kultur nicht nur groß geschrieben, nein, sie werden auch gelebt. Daher erfreuen sich unsere Platzkonzerte nicht nur bei unseren Gästen, sondern auch bei den Einheimischen größter Beliebtheit. Damit das alles so reibungslos funktioniert, sind an vorderster Front unsere Vereine die Hauptakteure und -organisato-

ren. Ein herzliches Dankeschön unseren Brauchtumsgruppen, der Musikkapelle Tulfes und Karin Markart-Bachmann für die nette Gestaltung der Platzkonzerte und den Spendern der Geschenkkörbe auch großen Dank für die Mithilfe, unser Dorf weiterhin als Tourismusort repräsentieren zu können.

Bgm. Martin Wegscheider

## Feuerwehreinsätze

Gleich dreimal wurde in letzter Zeit die FF Tulfes mittels Sirene zu Brandeinsätzen alarmiert.

Am 17. Juli um 17.07 Uhr wurde ein Brand in einem Haus in Gasteig gemeldet – und zwar mittels eines mit der Polizei verbundenen Brandmelders. Da der Besitzer auf Urlaub war, stieg ein Teil der Feuerwehrmänner durch ein geöffnetes Fenster ein. Inzwischen traf auch ein Bekannter des Opfers ein und öffnete die Tür. Es konnte jedoch trotz intensiver Nachschau kein Feuer entdeckt werden.

Am 22. August um 21.13 Uhr wurde nach einem Blitzeinschlag ein Brand im Bereich Windegg gemeldet. Die ausrückenden Einheiten konnten jedoch keinen Brandherd mehr ausfindig machen. Entweder war das Feuer durch den einsetzenden Regen wieder erloschen oder aber es handelte sich um ein Feuer im Bereich Volderberg, da auch die

dortigen Einheiten alarmiert wurden. Da im Bereich Tulfes-Ost der Strom ausgefallen war, wurden auch alle Stromleitungen in dieser Zone abgegangen. Nach ca. einheimhalb Stunden rückten die Männer wieder ein.

Am 23. August wurde um 2.28 Uhr nochmals Pageralarm für das Kommando ausgelöst, um einen TIWAG-Mitarbeiter bei der Beseitigung eines Wespennestes behilflich zu sein. Hierbei war jedoch auch keine Hilfestellung mehr möglich, da die TIWAG beschloss, am nächsten Tag einen Schädlingsbekämpfer zu beauftragen.

Am 28. August wurde um 19.39 Uhr die Sirene wegen eines gemeldeten Waldbrandes im Bereich Kugelwald auf der Halsmarter ausgelöst. Die ausgerückte Mannschaft konnte dort aber ebenfalls kein Feuer feststellen. In diesem Fall hat der Anrufer ein Grillfeuer im Bereich Neue Gufl fehlinterpretiert.

Helmut Kohler



## Gratulation zum „Runden“

Zum 80. Geburtstag besucht haben Agnes Troger, Dekan Augustinus, Otto Zeisler und Bgm Martin Wegscheider den

Jubililar Gilbert Bachmann. Alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie!



## Verabschiedung Viertklässler

Sehr emotional wurde die Abschiedsmesse für unsere Viertklässler besprochen. Wir entlassen jetzt unsere „Großen“ in die Mittelschule meint

Direktorin Verena Triendl. Wir wünschen den Kindern im nächsten Lebensabschnitt alles Gute und Freude am Lernen.

## Kurzleinenpflicht für Hunde und Hundekotaufnahmepflicht

Die Gemeinde Tulfes weist auf die seit dem Jahr 2010 verordnete Kurzleinenpflicht für Hunde und Hundekotauf-

nahmepflicht hin und bittet die Hundehalter um Einhaltung. Danke!



Willi, unser Kapellmeisterstellvertreter, beim Konzert am Berg

## Das war ein musikalischer Sommer

### Bowlingabend

Am Samstag, den 23. Juni waren die MusikantInnen und Musikanten mit ihren Partnern bei Georg und Andrea im Hollywood Superbowling Center. Dort verbrachten wir einen feinen Abend, wo wir im VIP-Bereich auf 4 Bahnen den ganzen Abend bowlen konnten. Danke lieber Georg, liebe Andrea für die perfekte Bewirtung.



### Bezirksmusikfest Thaur

Am 30. Juni organisierte die Musikkapelle Thaur den Tag der Jugend. Über 200 JungmusikantInnen aus dem Musikbezirk zeigten ihr Können beim Marschieren. Auch unser Jugendorchester Tulfes-Rinn war mit dabei – danke an die Jugendreferenten für ihren Einsatz.

Das Bezirksmusikfest war am 1. Juli 2018. Bei strahlend blauem Himmel spielten alle Musikkapellen aus dem Musikbezirk bei der Feldmesse. Anschließend war die Marschbewertung. Die Musikkapelle Tulfes gab den Marsch „Felsenfest“ zum Besten und bekam dafür 88,25 Punkte in der Stufe B. An dieser Stelle gilt ein großer Dank unserer Stabführerin Marilena Gatt, die bei den Marschierproben große Geduld bewies.

### Platzkonzerte und Tirolerabende

Jeden Mittwoch vom 4. Juli bis 15. August waren in Tulfes Platzkonzerte und Tiroler Abende mit den Schuhplattlern des Trachtenverein Tulfes. Zahlreiche Besucher genossen die lauen Sommerabende bei bester Verpflegung. Hierfür ein Vergelt's Gott an Daniel Kößler und seine HelferInnen für die Organisation der Verpflegung und den Ausschank.

Am 11. Juli musizierte die Musikkapelle Baumkirchen bei uns in Tulfes. Dafür waren wir am Freitag, den 13. Juli, in Baumkirchen und spielten dort das Austauschkonzert.

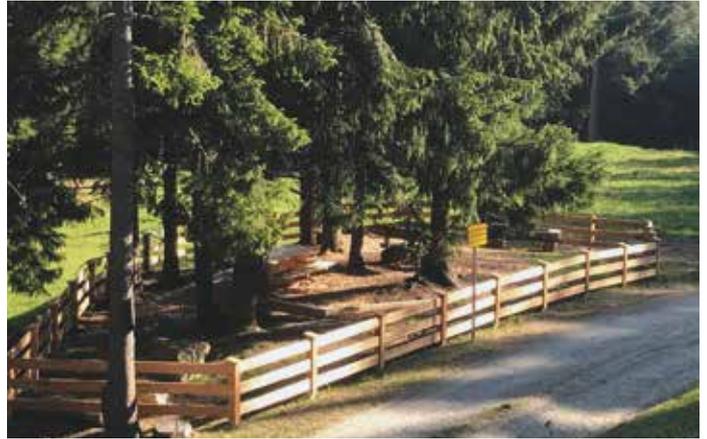
Am Sonntag, den 15. Juli ist die Musikkapelle noch einmal mit dem Sessellift zur Halsmarter gefahren, um dort das Konzert am Berg zum Besten zu geben. Danke an Walter und sein Team für die gute Verköstigung.

Wie jedes Jahr musizierte auch heuer wieder die Musikkapelle Tulfes am 26. Juli bei einem Konzert in Rum. Eine kleine Abordnung der MK Tulfes gestaltete die Messe am Glungezergipfel am 19. August.

### Hochzeit Sabine und Peter

Zur Hochzeit alles Gute und viele schöne, gemeinsame Jahre wünschen Euch von Herzen die MusikantInnen und Musikanten der Musikkapelle Tulfes.

Anita Markart



## „13 Fichten Ruheplatz“ am Tulfer Berg

Auf Initiative des Tourismusverbandes und der Gemeinde Tulfes wurde dieser neue Ruheplatz gestaltet. Direkt am Wanderweg Richtung Halsmarter – oberhalb des Tulfes Hütten Zwischeneinstieges – soll dieses schöne Areal zum Rasten, Verweilen und die Kinder zum Schaukeln und Spielen einla-

den. Für Durstige gibt es einen Brunnen mit frischem Quellwasser. Die 13 Fichten, welche dort stehen, geben dem Platz seinen Namen. Ein herzliches Dankeschön an Hermann Kößler für die tolle Arbeit, sowie an alle, die an dem Projekt beteiligt waren.

TVB Tulfes



## Erntedankfest und Basar: Sonntag, 23. September

**W**ie in den vergangenen Jahren veranstalten der Pfarrgemeinderat und die Jungbauernschaft/Landjugend Tulfes unter Mitwirkung speziell der Ortsbäuerinnen sowie zahlreicher Helfer und Mitarbeiter auch heuer wieder ein Erntedankfest mit Basar und Frühschoppen. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

10.00 Uhr: Erntedankeinzug von der Kirche zum Vereinshaus

ca. 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst im Anschluss Frühschoppen mit der Musikkapelle Tulfes und Basar

Wir bitten Sie herzlich um die Beistellung von Sachen (Honig, Torten, Krapfen, Brot, Obst, Gemüse, Butter usw.), welche beim Basar zum Verkauf angeboten werden können. Selbstverständlich werden auch andere Sachen und Spenden dankbar angenommen.

Die Sachen können am Samstag, den 22. September von 16.00 bis 17.00 Uhr und am

Sonntag, den 23. September, ab 8.30 Uhr im Vereinshaus abgegeben werden.

Für Auskünfte stehen Agnes Troger (Tel. 78 191) und An-

neliese Angerer (Tel. 0 664 / 975 00 89) gerne zur Verfügung.

Der Erlös des Erntedankfestes wird heuer wieder zur Hälfte (wie seit etlichen Jahren) dem Orden Caritas Socialis der Seligen Hildegard Burjan gewidmet, um wieder in Brasilien Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten (siehe das Dankschreiben in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes).

Die zweite Hälfte soll wie im Vorjahr in die Pfarrcaritas fließen. Die Pfarrcaritas finanziert sich aus 10 % der Spenden der jährlichen Caritas-Haussammlung im März und der Hälfte der Elisabeth-Sammlung im November. Damit soll Bedürftigen in der Pfarre rasche und unbürokratische Hilfe über Entscheidung des Pfarrkirchenrates zuteil werden. Um im Fall des Falles auch namhafte und wirksame Hilfe leisten zu können, sollen die Rücklagen wieder aufgestockt werden.

Mit der herzlichen Bitte um Ihre Mithilfe grüßen Sie im Namen des Pfarrgemeinderates und der JB/LJ Tulfes

Dekan Mag. Augustinus Kühne,  
Pfarrer

Anneliese Angerer, Obfrau des  
Pfarrgemeinderates

Philipp Maier, Obmann JB/LJ

## Seniorenturnen

Unter Anleitung arbeiten wir an unserer Koordination, am Gleichgewicht, verbessern Beweglichkeit und Ausdauer, um unseren Körper zu stärken und fit zu halten.

Kursleitung:

Martina Barbour (Ergotherapeutin) und  
Stefanie Schulz (Physiotherapeutin)

Montag, 9.00 – 10.00 Uhr

Beginn: 1. Oktober 2018 • Ende: 4. Februar 2019

VS Tulfes, Turnsaal

Kosten: € 58,00 (16 Einheiten)

Anmeldung bis Donnerstag, 27. September bei

Agnes Troger, Tel. 0 52 23 / 78 191 bzw. 0 664 / 65 45 733

Veranstaltung der Seniorenstube Tulfes



Einen „Logenplatz“ organisierten sich die Jungbauern fürs Sommerkino

## Sommerkino gut besucht

Sehr gut besucht war das heurige Sommerkino „Ziemlich beste Freunde“ am 12. Juli.

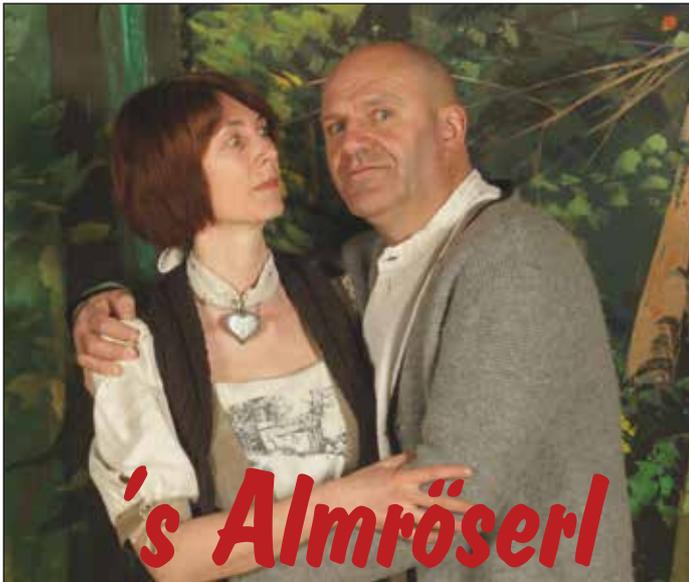
Zahlreiche Zuschauer genossen die herrliche französische Komödie bei bestem Wetter.



## Radparcours Gallraun

Auf den Grundstückspartellen des Tiroler Bodenfonds, direkt gegenüber vom Sportplatz, wurde durch Initiative des Bauausschussobmanns Christian Arnold die entstandene Deponie aufgeräumt. Unter Genehmigung des Bodenfonds wurden zusätzliche Parkplätze

für den Sportplatz und ein Radparcours (Pumptrack) errichtet. Danke den vielen freiwilligen Helfern! Durch die ehrenamtliche Mithilfe konnte mit einem Budget von nur € 1.000,- der Gemeinde dieses Vorhaben realisiert werden.



Die Geschichte vom Wildschütz Jennerwein zieht die Zuschauer in den jeweiligen Gasthäusern voll in den Bann – was man vor allem daran merkt, dass die meisten Vorstellungen jetzt schon ausverkauft sind. Darum veröffentlichen wir hier nur mehr jene Termine, für die noch Karten erhältlich sind.

#### Unser Tipp

Besuchen Sie am besten die Vorstellung am Mittwoch, den 26. September, auf der Neuen Gufl (Lambichler Hütte) in Tulfes. Die Auffahrt mit dem Pkw bis direkt zum Haus ist problemlos möglich, es sind auch ausreichend Parkplätze vorhanden.

**Eintritt: jeweils 7 Euro • Beginn: jeweils 20.15 Uhr • freie Platzwahl**

**Mittwoch, 26. September, Haus Gufl (Lambichler Hütte), Tulfes, Tel. 0 676 / 84 46 39 200**

Reservierung unter [www.dorfbuehne.at](http://www.dorfbuehne.at)

**Donnerstag, 18. Oktober, Gasthof Hanneburger, Wattenberg, Tel. 0 52 24 / 53 875**

Reservieren: [www.dorfbuehne.at/reservieren](http://www.dorfbuehne.at/reservieren)

**Donnerstag, 22. November, Sanatorium Hoch-Rum, Reservieren: Tel. 0 677 / 620 75 602**

**Alle Termine und Infos unter [www.dorfbuehne.at](http://www.dorfbuehne.at)**



Auch heuer gelang es der Flötenlehrerin Veronika Kofler und ihren fleißigen Schülerinnen wieder, bei der letzten Familienmesse vor der Sommerpause ein wunderbar abgestimmtes Gesangs- und Flö-

tenkonzert darzubieten – wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Mitwirkenden! Die nächste Familienmesse findet am 21. Oktober statt – wir freuen uns auf euer Kommen!

Andrea Buchauer



## Ausschussfoto der Jungbauernschaft/Langjugend Tulfes

Am 20. Juni 2018 hatten wir, die Jungbauern, ein Fotoshooting, von unserem letztes Jahr neugewählten Ausschuss. Dank Stefan Peer, der uns foto-

grafierte, wurde dies ein voller Erfolg. Wunderbare Kulissen waren der Umerbichl und Windegg.

J B/LJ Tulfes



## Ansuchen Förderantrag GVE

Wir bitten die Bauern, ihre Großvieheinheiten an die Gemeinde Tulfes bis spätestens 30. September selbst zu melden, da die Bekanntgabe der GVE nicht mehr von der Landwirtschaftskammer Tirol an die

Gemeinde erfolgt. Erst nach Eingang der Großvieheinheiten im Gemeindeamt kann die Förderung ausbezahlt werden.

Eine verspätete Meldung wird für 2018 nicht mehr berücksichtigt.



## Jungcharjahr 2017/18

Das heurige Jungcharjahr war wieder einmal sehr amüsant und aufregend. Gestartet wurde mit der Neueröffnung unseres neuen Jungscharraumes. Dort wurde auch heuer wieder viel gespielt, gebastelt und gebacken. Besondere Highlights waren das Klumpnern, Sternsingen und das Eislaufen. Doch besonders die abschließende Übernachtungsparty im Widum wird noch jedem lange in Erinnerung bleiben.

Am 7. Juli ging es dann endlich los, mit unserer Reise in die fantastische Märchenwelt nach Lüsens.

Passend zum Thema gestalteten wir kreative Handpuppen, die Kinder absolvierten abwechslungsreiche Disziplinen bei einer Olympiade und wir wanderten zur altbekannten „Lacken“. Außerdem machten wir wieder unser traditionelles Lagerfeuer mit „Steckerlbrot“ und Marshmallows. Auch unsere Großen (Hanna Gatt und Hannah Kirchmair) begeisterten

die Kinder mit einer aufregenden Schnitzeljagd.

Wir möchten uns bei allen Fahrerinnen, sowie bei den Helferinnen bedanken, die uns tolles Essen zubereitet haben und uns heil hinaus und hinein gebracht haben. Ebenso haben wir uns sehr über die zahlreichen Kuchen und die gesponserten Tiroler-Versicherungs-Trinkflaschen gefreut.

Großer Dank geht an unsere „Jungcharmutter“ Andrea Buchauer, die uns zahlreiche Jahre unterstützt und begleitet hat. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Wir freuen uns schon auf den Start ins neue Jungcharjahr – alle Mädchen ab der 2. Klasse Volksschule sind herzlich willkommen – weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes und durch ausgehängte Infoblätter.

Bettina Arnold, Magdalena Arnold,  
Bianca Neuhauser



## ... und wieder hatten wir ein tolles Jungchar-Jahr!

Gestartet haben wir wie jedes Jahr im Oktober am Freitag vor dem Weltmissionssonntag mit einem Kennenlern- bzw. Wiedersehensnachmittag.

Am Sonntag wurden nach der Messe eifrig die Missionspralinen verkauft. Im Anschluss daran gab es ein Jungscharcafé im Widum zur Einweihung des neu renovierten Jungscharraumes. Im November schlossen wir uns wieder dem Martinsumzug an und organisierten gemeinsam mit den Jungbauern den Umtrunk danach. Anfang Dezember wurden Kekse gebacken und ein Adventfenster gestaltet. Im Jänner waren wir zum ersten Mal für die Durchführung der Dreikönigsaktion verantwortlich und amüsierten uns am Rinner Eislaufplatz. Im Februar gingen wir gemeinsam mit den Ministranten und unserem Herrn Dekan Pfarrer Augustinus klumpnern – das war

eine Gaudi! Die folgenden Jungscharstunden verbrachten wir im Widum mit Basteln und bei Spielen drinnen wie draußen und durften im Juni sogar dort übernachten. Das Jungscharlager Anfang Juli war auch heuer wieder ein voller Erfolg dank der hervorragenden Vorbereitung unseres jungen Teams und der großartigen Mithilfe von Gitti & Silvia, die uns heuer begleitet haben. Den Mamas ein herzliches Dankeschön für die Kochunterstützung!

Danke möchte ich allen sagen – für das Vertrauen und die Hilfe in all den Jahren und die so lieb gestaltete Verabschiedung! Ab Herbst übernehmen nun endgültig die Jungen und werden es großartig machen, da bin ich sicher! Der Jungchar bleibe ich selbstverständlich noch erhalten – als helfende Mutter;-)

Andrea Buchauer



Einladung zum

# Kindernotfall-Kurs

Richtig reagieren in  
Notfallsituationen mit Kindern

**Programmablauf:**

Teil 1: theoretisches Hintergrundwissen zu folgenden Themen:

- stabile Seitenlagerung
- lebensrettende Basismaßnahmen
- Defibrillation bei Kindern
- allergischer Schock (Umgang mit Notfallset)
- Elektrolytentgleisungen
- Fieberkrampf und andere Krampfgeschehen
- Verletzungen, Blutungen
- Verschlucken von Fremdkörpern
- Ertrinken oder Beinahe Ertrinken
- Vergiftungen

Teil 2: praktisches Training

- Einteilung in 2 Gruppen
- Training an der Baby- und Kinderreanimationspuppe

Vortragende:

DGKS Barbara Leimser  
DGKP Markus Rossi



**Wann: 13.10.2018, 9 - 12 Uhr**  
**Wo: Pfarrsaal im Widum**  
**Kosten: € 15 ,--**

**Anmeldungen bis 06.10.2018 unter 0650/7195939 (Susanne Engl)**  
Damit genügend Zeit zum Üben bleibt, ist der Kurs auf 20 TeilnehmerInnen begrenzt.  
(Bei Bedarf wird ein weiterer Kurs organisiert.)

**f**team  
**t**amilienverband  
**t**ulfes

# Bericht vom Generalkapitel des Prämonstratenserordens in Rolduc

Liebe Gemeinde!

Vom Urlaub werde ich nicht berichten, sondern vom dem Generalkapitel der Prämonstratenser in Rolduc in der Stadt Kerkrade in den Niederlanden, nicht weit von der deutschen Stadt Aachen entfernt.

Rolduc, der französische Name für Klostersath, ein Ort, den der Hl. Norbert, der Gründer des Prämonstratenserordens besuchte, als Suchender, nach seiner Bekehrung, nach seiner Priesterweihe und der Zeit im Benediktinerkloster Siegburg. Kosterrath war damals eine Neugründung der Augustinerchorherren und als damaliges Reformkloster sicherlich inspirierend für die spätere Ordensgründung des Hl. Norbert. Es ist auch der Ort, wo er die Regel des Hl. Augustinus kennenlernte. An diesem Ort soll sich auch das Spinnenwunder ereignet haben. Der Hl. Norbert trank aus einem Kelch, in den eine Spinne gefallen war und ihm passierte nichts. Ein Fenster in der Krypta der Kirche von Rolduc erinnerte an diese Begebenheit.

Ein Ort, sich als Suchende Gedanken über die Zukunft des Ordens zu machen, ein Treffen von ca. 120 Ordensleuten der Prämonstratenser, der Äbte und der gewählten Deputierten (so wie ich), der Schwestern und Assoziierten, ein Treffen aus der ganzen Welt: Australien, Kanada, USA, Brasilien, Indien, Falklandinseln, Kongo, wobei sicherlich der Schwerpunkt in Europa liegt.

Norbert von Xanten als Europäischer Heiliger: Geboren in Gennep oder Xanten, die Niederländer sagen Norbert von Gennep, weil sein Vater von dort stammte, eine Geburtsurkunde ist nicht überliefert, aufgewachsen in Xanten, die Ordensgründung in Prémontré in Frankreich, später Erzbischof in Magdeburg in Deutschland, bevor seine Gebeine in der Reformationszeit in habsburgisches Gebiet kamen, nach Prag ins Kloster Strahov, heute die Hauptstadt Tschechiens.

## Drei besondere Themen prägten das Generalkapitel:

1. Generalabt Thomas Handgrätinger, trat nach 15jähriger Amtszeit zurück, die Generaläbte werden in unserem Orden auf Lebenszeit gewählt und müssen beim Generalkapitel nach Erreichen des 70. Geburtstages ihren Rücktritt anbieten. Als sein Nachfolger wurde Jos Wouters gewählt, Abt von Averbode in Belgien, er wird im September in das Generalat nach Rom umziehen, besonders bemerkenswert sind seine Sprachkenntnisse: Flämisch, Französisch, Englisch, Deutsch und Italienisch.

2. Das zweite große Ereignis war die Verabschiedung der neuen Konstitutionen und Statuten des Ordens, die jahrelang erarbeitet und nun beschlossen wurden. In den Konstitutionen finden sich die grundsätzlichen Leitlinien des Ordens, die mit 2/3 Mehrheit verabschiedet wurden. Seit 2018 sind die Statuten, die mit absoluter Mehrheit verabschiedet wurden, von den Konstitutionen getrennt, sie beinhalten die konkreten Ausführungsbestimmungen. Zwei Punkte sind besonders herausgehoben worden: Die Bedeutung der Anbetung für den Orden, sicherlich auch

eine Frage an uns für unser pfarrliches Leben und die Nr. 66, Amtszeit der Prälaten, wo ein Kompromiss gefunden wurde: Das letzte Generalkapitel hatte die Mindestamtszeit von 6 auf 9 Jahre erhöht, so gilt nun wieder die Mindestamtszeit von 6 Jahren, wobei die, die zum Abt geweiht werden, mindestens für 9 Jahre gewählt werden müssen. Man sieht in solchen Diskussionen die verschiedenen Lebenskulturen auf unserer einen Welt.

Insgesamt war interessant, dass die Diskussion bei den Themen: Amtszeit der Äbte, Berufungen und Ausbildung sehr lebhaft wurden.

3. Der Blick auf das Jubiläumsjahr 2021: 900 Jahre Gründung des Prämonstratenserordens: Nativitas Christi – Nativitas Ordinis.

## Geburt Christi, Geburt des Ordens, an Weihnachten 1121 in Prémontré.

Eine Vielzahl von Aktivitäten und Treffen wird vorbereitet, u. a. eine Kunstaussstellung in Magdeburg (Deutschland), Strahov (Prag in Tschechien) und Park (Leuven in Belgien). In seiner Abschlusspredigt brachte der neue Generalabt den Vergleich der Anbetung, damals das Christkind, heute die Anbetung des eucharistischen Herrn. Der Hl. Norbert als eucharistischer Heiliger, der mit der Monstranz dargestellt wird.

Von der Auswertung wurde bekanntgegeben, dass am wenigsten die Hitze gefallen hat und am besten das Miteinander.

Zwei Ausflüge standen auch auf dem Programm: der Besuch der Prämonstratenserklöster in den Niederlanden und der Besuch von Gennep und Xanten, der Herkunftsorte des Hl. Norbert.

Gennep, der Ort seiner Herkunft, interessanterweise die erste reformierte Stadt in den Niederlanden, die sich nun der Herkunft eines katholischen Ordensgründers, eines Reformordens besinnt. Für das Mittagessen wurde extra ein Zelt errichtet vor den Ruinen der Burg, von der sein Vater stammte, ein Bild für die pilgernde Kirche, die den Glauben auch bei und auf Ruinen leben kann. Xanten mit dem St. Viktorstift, zu dem er als Kanoniker gehörte. Hier wurde auch das neue Buch des Altgeneralabtes an den neuen Generalabt übergeben mit dem Titel: Prämonstratenser – Gemeinsam mit Gott bei den Menschen – 900 Jahre Prémontré – Lust auf Zukunft.

Pfarrer Augustinus



Von links: Abt Raimund Schreier, Generalabt Jos Wouters, Pfarrer Augustinus und Prior Conrad Müller vom Stift Geras.

## Kirchlicher Kalender

### Freitag, 21. September

19.30 Uhr Heiligwasserwallfahrt der Wiltener Pfarren,  
Treffpunkt: Schwellerkapelle

### Samstag, 23. September

19.30 Uhr Vorabendmesse in Windegg,  
keine Vorabendmesse in Volderwald

### Sonntag, 24. September

10.00 Uhr Erntedankfeier

### Samstag, 6. Oktober

19.30 Uhr Wortgottesdienst in Tulfes

### Sonntag, 7. Oktober

10.00 Uhr Messe zum Pfarrfest in Volderwald

### Donnerstag, 11. Oktober

14.30 Uhr Vesper zum Beginn der Dekanatskonferenz  
in Tulfes

### Donnerstag, 11. Oktober

20.15 Uhr Gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung  
Tulfes–Rinn (Thema: Zusammenarbeit im  
Seelsorgeraum)

### Sonntag, 14. Oktober

12.00 Uhr Tulfeinmesse



## Personeller Wechsel im Seelsorgeraum Rinn–Tulfes

Vier Jahre lang hat Dominik Schaffner als Pfarrhelfer in vielen Bereichen der Pfarre Rinn und der Pfarre Tulfes mitgearbeitet und mich als Pfarrer unterstützt. Die einzelnen Dinge zu erwähnen, würde den Rahmen des Artikels sprengen, dennoch möchte ich ganz herzlich danke sagen für diese vielfältige Mitarbeit, dabei denke ich an die Mitarbeit in der Liturgie, in der Firmvorbereitung, an die Leitung der Jugendchöre, die Mitarbeit in der Kinderliturgie wie auch an die organisatorische Unterstützung. Da er seit 1. September 2018 sein Pastoraljahr in Innsbruck-Mühlau absolviert, ist es von Seiten der Diözese Innsbruck nicht möglich, weiterhin mit einigen Stunden in Rinn und Tulfes hauptamtlich mitzuarbeiten, so dass seine Tätigkeit leider mit 31. August geendet hat. Eigentlich wären diese Stunden für eine Sekretärin im Seelsorgeraum vorgesehen, doch die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es gut ist, diese Stunden in besonderer Weise für die Jugend und junge Erwachsene zu nutzen. Seit 1. September wird mit diesen Stunden, die uns die Diözese für unseren Seelsor-

geraum zur Verfügung stellt, Désirée Egle als Jugendleiterin in unserem Seelsorgeraum mitarbeiten und durch ihr großes Engagement in der Pfarre Rinn (Pfarrgemeinderat, Ministrantenbetreuerin, Gruppenleiterin in der Jungschar...) wie auch als Klumperweltmeisterin bekannt ist. Sie wird ab September auch das Diensthandy des Seelsorgeraumes mit der Nr. 0 676 / 873 07 310 von Pfarrhelfer Dominik übernehmen und so darf ich ihr alles Gute und einen guten Start für die Arbeit in den Pfarren unseres Seelsorgeraumes Rinn–Tulfes wünschen.

Pfarrer Augustinus



Martin und Markus Kössler hatten alle Hände voll zu tun, um die Fahne des Ehebands bei der Feldfrüchteprozession am 1. Juli 2018 halten zu können.

## Danke

Den beiden Galterern Franz und Sepp ein herzlicher Dank für die wahrlich hervorragende Betreuung unseres Almviehs.

Tulfer und Volderwalder Bauern



# Märchenwanderung: Herzliches Dankeschön

Ein großer Dank an alle, die auch dieses Jahr wieder dazu beigetragen haben, dass die Märchenwanderung am 21. Juli trotz regnerischem Wetter gut besucht war. 387 Personen, davon 194 Kinder, sind zu dieser Veranstaltung bekommen. Ein besonderer Dank gilt den mitwirkenden Vereinen.

Bettina und Daniela (Tulfer Kinder): „Wichtelmännchen“  
Mirjam und Emanuel: „Märchenwald-Bläser“  
Gemeinde: „Anastasia“  
Zusammen mal was machen: „Der gestiefelte Kater“ (span.Version)  
Jungbauern: „Im falschen Film“

Tulfer Dorfbühne: „Des Königs Schlafmütze“

## Vergelt's Gott

- allen Grundbesitzern,
- der Glungezerbahn
- Familie Fröschl
- Raiffeisen Bank Tulfes,
- Kühl- und Viehtransporte Martin Wegscheider,
- Mario Pfitscher,
- den Grillmeistern,

- Alpengasthof Halmarter, für den Kartoffelsalat und den Grill
- Tischlermeister Christian Arnold
- Obst und Gemüse Giner aus Thaur
- TVB Region Hall-Wattens
- Josef Baldemair fürs Filmen
- den Bäurinnen für Kaffee und Kuchen
- allen Helfern (Kassa, Gruppenführer, ...)
- Familie De Beer für den tollen Beitrag auf Youtube
- der größte Dank gilt allen Mitwirkenden, nur durch Euch ist diese Veranstaltung zu einem so großen Erfolg geworden.

Allen, die wir vergessen haben, auch ein Dankeschön. Vorerst wird der Reinerlös nicht ausbezahlt.

Schon jetzt freuen sich alle Mitwirkenden auf die Jubiläums-Märchenwanderung 2019. Voraussichtlicher Termin: 20. Juli 2019

Herzlichst

Karin Markart-Bachmann



## Danke

Auch Dir, liebe Karin, ein herzliches Dankeschön für Deinen Aufwand einer stets bestens organisierten Märchenwanderung. Es macht immer Freude, in so einem tollen Umfeld mitzuwirken.



An einer Reihung ovaler, abstrakter, nicht akkurat gearbeiteter keramischer Objekte steht, final, im Kontrast dazu, das Gesicht Trumps mit seinem markanten Haarschopf.

## Helene Kirchmair vertritt Österreich in Dänemark und in Gmunden

Helene wurde, nach vorangegangener öffentlicher Ausschreibung, durch eine Jury ausgewählt, Österreich bei der ECC2018 (European Ceramic Context 2018) Keramikbiennale auf Bornholm/ Dänemark zu vertreten!

In der ausgewählten Arbeit mit dem Titel „Serious se-

ries“ (siehe Bild) nahm sie den Wahlsieg Donald Trumps zum Anlass, und setzte die Thematik konzeptuell und metaphorisch um.

Dann darf sich Helene noch über eine Einladung zur Teilnahme am internationalen Keramiksymposium in Gmun-

den freuen! Das fünfwöchige Symposium bietet den Künstlern unter idealen Rahmenbedingungen Gelegenheit der Begegnung und des Austausches, gemeinsam intensiv keramisch zu arbeiten, jeder mit unterschiedlicher Arbeitsweise und verschiedenem Erfahrungsschatz.

Im Herbst lädt Helene gerne alle Interessierten zu ihrer Einzelausstellung in der Burg Hasegg, Münze Hall ein! Die Eröffnung findet am 24. Oktober um 19.30 Uhr statt, die Ausstellung ist dann bis 31. Dezember 2018 zu sehen.

Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg!



**Jetzt neu ab Oktober:**  
**Yoga**

Dienstag, 11:00-11:50  
Donnerstag, 15:00-15:50

**Neue Kurse!**  
**Herbst 2018**

*Schnupperwoche*  
10.09. - 14.09.

alle Kurse & Infos online:  
[www.schweitzer.tirol](http://www.schweitzer.tirol)

EMS Training   Zirkeltraining   Kraftkammerkurse   Beckenbodengymnastik   TRX   Seniorenzirkel   uvm.

# SPORT SPLITTER

von Christoph Junker

## Fußball – SPG Rinn/Tulfes

Endlich ging es wieder los in der Gebietsliga Ost und in der Reserveliga. Aber das erste Spiel verlief überhaupt nicht nach Wunsch der SPG Mannen. Nach einer sehr guten Vorbereitung und starken Auftritten im Tiroler Cup rechneten sich die Jungs von Neotrainer Ante Rasic einen positiven Start in die Meisterschaft gegen Kirchdorf aus. Aber an diesem Tag fand man keine Mittel gegen starke Unterländer und so verlor man verdient mit 0:3. Doch eine Woche später konnte man in Langkampfen einen 3:1 Auswärtserfolg feiern. Gegen den SK Jenbach konnten dann die Burschen eine furiosen Sieg feiern. Nach 0:2 Rückstand konnte die KM der SPG das Spiel innerhalb von 7 Minuten auf einen 3:2 Heimsieg drehen. Eine Woche später dann das nächste turbulente Spiel. Die Burschen konnten sich einen 2:0 Vorsprung erspielen. Und dann ein Déjà-vu Erlebnis in die verkehrte Richtung. Am Ende musste man sich mit 2:3 in Fieberbrunn geschlagen geben. Luft nach oben gibt es noch genug. Mit starken Auftritten wollen die Mannen der SPG noch viele Siege im Fußballherbst feiern.

Makellos läuft es weiterhin für unsere 1b. In 4 Spielen gab

es ebenso viele Siege und man liegt an der Tabellenspitze der Gruppe 1 in der Reserveliga. Die Burschen von Neotrainer Christoph Marchi liefern jede Woche super Leistungen ab und stehen verdient auf Platz 1. So kann es weitergehen für unsere 2. Herrenmannschaft, die weiterhin im Jahr 2018 ungeschlagen ist.

Die Damen konnten im ÖFB Cup gegen Matriei überzeugen und gewannen in der 1. Runde mit 4:3. Somit wartet für unsere Mädls nun in der 2. Runde mit dem FC Bergheim ein Bundesligist. Gespielt wird diese Runde dann am 17. November.

Der Meisterschaftsauftritt für die SPG Damen ins Wasser und wurde abgesagt.

## SPG Rinn / Tulfes, Nachwuchs

Auch der Nachwuchs startete bereits in die neue Saison. Die U11 konnte in Fulpmes ein 3:3 erkämpfen und konnten somit den ersten Punktgewinn feiern. Weiters wird eine U7 und U8 bei Turnieren teilnehmen. Der Fußballkindergarten findet in Tulfes immer am Freitag um 17.00 Uhr statt. Kontaktperson ist Andreas Hofbauer und Hans-Jörg Strauss. Die SPG würde sich in allen Altersklassen über Neuzugänge freuen.

## Tulfeinmesse

Aufgrund des Pächterwechsels auf der Tulfeinhütte wird die Messe bei der Tulfeinkapelle auf Sonntag den 14. Oktober um 12.00 Uhr verschoben.

Wir freuen uns auf viele Besucher und nachheriger Einkehr bei der neuen „Tulfeinwirtin“ Birgit Rungaldier. Das Fahrverbot bis zur Tulfeinhütte ist an diesem Tag ausgesetzt.

## Spielplan und Ergebnisse Herbst 2018 SPG Rinn/Tulfes (alle Mannschaften)

Fr., 20. 7.	Mieders vs. SPG KM	0:6	Tore: 2xTöpfer, 2x Wieser, Voraberger, Mair
Sa., 28. 7.	KM CUP vs. Kramsach	2:2	Tore: 2xWieser
		n. E. 3:2	
Sa., 4. 8.	Spiel KM Cup vs. Fügen	1:3	Tor: Weger Werner
Fr., 11. 8.	Matriei/Neustift vs. SPG Damen	3:4	Tore: 3xWurzer, Brenner
So, 12. 8.	SPG KM vs. Kirchdorf	0:3	Tore: Fehlzanzeige
	SPG 1b vs. Kirchdorf	4:0	Tore: Klaushofer, Wolf, Grüner D., Wiesler
Sa., 18. 8.	Langkampfen vs. SPG KM	1:3	Tore: 3x Wieser
	Langkampfen vs. SPG 1b	2:5	Tore: 2x Gnillka, 2x Grassegger, Klaushofer
Sa., 25. 8.	SPG KM vs. Jenbach	3:2	Tore: Aschbacher, Mair, Platzer
	SPG 1b vs. Jenbach	5:2	Tore: 2xWolf, Grassegger, Grüner David, Heschl
Mi., 29. 8.	SPG Stubai vs. SPG U11	3:3	Tore: Neureiter Kilian, Majoni, Ortler abgesagt
Fr., 31. 8.	Ried/Kaltenbach vs. SPG Damen		
Fr., 31. 8.	Fieberbrunn vs. SPG KM	3:2	Tore: Mair, Wieser
So., 2. 9.	Angerberg vs. SPG 1b	3:6	Tore: 3xGrüner Aaron, Jorda, Grassegger, Töpfer
Sa., 15. 9.	Münster vs. SPG KM	17.00	Sportplatz Münster
	Münster vs. SPG 1b	14.30	Sportplatz Münster
	Erl vs. SPG Damen	17.00	Sportplatz Erl
So., 16. 9.	Wacker IBK vs. SPG U11	11.00	Sportplatz Wiesengasse
Sa., 22. 9.	Kirchberg vs. SPG KM	18.15	Kunstrasen Kirchberg
	Bruckhäusl vs. SPG 1b	15.30	Sportplatz Bruckhäusl
	Absam vs. SPG U11	13.30	Sportplatz Absam
So., 25. 9.	SPG Brixlegg vs. SPG Damen	17.00	Sportplatz Brixlegg
Sa., 29. 9.	SPG KM vs. Finkenberg/Tux	16.30	Waldstadion Rinn
Oktoberfest	SPG 1b vs. Bad Häring	14.00	Waldstadion Rinn
	SPG Damen vs. Haiming	11.00	Waldstadion Rinn
	SPG U11 vs. SPG Volders/Fr.	12.10	Nebenplatz Rinn
Sa., 6. 10.	Kössen vs. SPG KM	18.00	Sportplatz Kössen
	Kössen vs. SPG 1b	15.30	Sportplatz Kössen
So., 7. 10.	Ötz vs. SPG Damen	16.00	Sportplatz Ötz
	Wattens vs. SPG U11	13.15	Gernot Langes Stadion
Fr., 12. 10.	SPG U11 vs. Hall	16.00	Waldstadion Rinn
Sa., 13. 10.	SPG KM vs. Hopfgarten/Itter	13.30	Waldstadion Rinn
	SPG 1b vs. Hopfgarten/Itter	15.45	Waldstadion Rinn
	SPG Damen vs. Matriei/Neustift	11.00	Waldstadion Rinn
Fr., 19. 10.	SVI vs. SPG Damen	19.30	Sportplatz Wiesengasse
Sa., 20. 10.	Thiersee vs. SPG KM	16.00	Sportplatz Thiersee
	Thiersee vs. SPG 1b	13.45	Sportplatz Thiersee
So., 21. 10.	Mils vs. SPG U11	10.00	Sportplatz Mils
Fr., 26. 10.	SPG KM vs. Kramsach	13.45	Waldstadion Rinn
	SPG 1b vs. Kramsach	11.30	Waldstadion Rinn
	SPG Damen vs. SPG Schwoich	16.00	Waldstadion Rinn
Sa., 27. 10.	SPG U11 vs. Aldrans	16.00	Waldstadion Rinn
Sa., 3. 11.	Achenkirch vs. SPG KM	17.00	Sportplatz Achenkirch
	Achenkirch vs. SPG 1b	14.45	Sportplatz Achenkirch

## Judo – Bernadette Graf

Was für ein Comeback von Bernadette Graf. Nach einer Verletzungspause konnte Berni den Europacup in Bratislava

gewinnen. Somit ein starkes Zeichen von Bernadette vor den Weltmeisterschaften in Baku – Aserbaidschan – von 20. bis 27. September.



Von links Markus Wieser – Organisationskomitee SV-Tulfes, Florian Zeisler, Stefan Knopf und Roman Kessler

## 8. Glungezer Berglauf 2018

Bei der achten Ausgabe des Glungezer Berglaufs hat das heiß-schwüle Wetter wahrscheinlich einen neuen Streckenrekord verhindert. Die Zeiten von Richard Obendorfer 1:39:43.1 im Jahr 2012 bei den Herren, und Karin Freitag 1:55:09.9 im Jahr 2014 bei den Damen, konnten heuer wieder nicht unterboten werden. Trotz der großen Hitze hat der Streckenrekord schon „leicht gewackelt“. Mit der Tagesbestzeit von 1:41:47.9 hat der Berchtesgadener Stefan Knopf stark aufgezeigt. Bei den Damen hat die Siegerin von 2015 Liudmila Uzick auch heuer wieder zugeschlagen, und den Tagessieg

mit 2:23:19.0 geholt. Eine unglaubliche Leistung hat der erst 10-jährige Felix Eberl geboten. Nach 2:23:00.1 berglaufen hatte er seine eigene Zeit aus 2016 um über 30 Minuten unterboten. Topleistungen haben auch die Tulfes Läufer abgeliefert. Marcel Mayr (2:17:236.4) hat die Klasse Herren 2 gewonnen, Arnold Manfred mit Arnold Hermann (2:04:10.0) sind die Sieger der Staffel Herren.

Der SV Tulfes bedankt sich bei allen Sponsoren, GH Halsmarter, Glungezer Hüttenwirt, Glungezerbahn, Gemeinde Tulfes und allen freiwilligen HelferInnen und TeilnehmerInnen.



Von links: Markus Wieser, Regina Helfenbein-Follmann, Liudmila Uzick, Eva Strasser

## Ergebnisse Glungezer-Berglauf 2018

Tagessiegerin: Uzick Liudmila, 2:23:19.08

Tagessieger: Knopf Stefan, 1:41:47.91

Rang	Teilnehmer	Nation	Zwischenzeit	Endzeit	Diff.
<b>Damen 1 JG 1979 und jünger</b>					
1	257 Strasser Eva	AUT	1:17:24.16	2:34:12.91	0.00
<b>Damen 2 JG 1978 bis 1959</b>					
1	272 Uzick Liudmila	GER	1:08:08.52	2:23:19.08	0.00
2	266 Helfenbein-Follmann	AUT	1:14:40.00	2:29:06.82	5:47.74
<b>Damen 3 JG 1958 und älter</b>					
1	262 Bayer Rosi	GER	1:16:07.00	2:38:07.39	0.00
<b>Herren 1 JG 1979 und jünger</b>					
1	249 Knopf Stefan	GER	51:57.20	1:41:47.91	0.00
2	276 Zeisler Florian	AUT	52:26.12	1:44:27.81	2:39.90
3	269 Kessler Roman	SUI	53:09.58	1:48:32.89	6:44.98
4	251 Brugger Philipp	AUT	54:32.39	1:49:32.68	7:44.77
5	248 Lechner Sebastian	GER	58:25.43	1:54:41.49	12:53.58
6	275 Leitner Richard	AUT	57:39.82	1:59:56.71	18:08.80
7	270 Radlherr Alex	AUT	1:03:35.07	2:07:52.39	26:04.48
8	250 Kleissl Alexander	AUT	1:03:13.80	2:08:51.36	27:03.45
9	263 Galeniaks Andrejs		1:02:21.45	2:17:04.28	35:16.37
10	247 Rätý Esko	FIN	1:04:52.21	2:17:58.23	36:10.32
11	273 Kruckenhauser Lukas	AUT	1:07:09.46	2:19:39.90	37:51.99
12	279 Eckhoff Thomas	AUT	1:07:50.68	2:19:54.91	38:07.00
13	254 Eberl Felix	AUT	1:07:10.31	2:23:00.14	41:12.23
14	277 Peppermann Christian	GER	1:12:55.77	2:30:54.91	49:07.00
15	246 Prem Andreas	AUT	1:17:36.62	2:38:28.36	56:40.45
<b>Herren 2 JG 1978 bis 1959</b>					
1	265 Mayr Marcell	AUT	1:05:12.93	2:17:23.45	0.00
2	264 Zangerl Robin	AUT	1:03:40.32	2:18:14.69	51.24
3	274 Hasibeder Georg	AUT	1:09:10.84	2:21:14.75	3:51.30
4	259 Holzknecht Peter	AUT	1:12:18.53	2:24:31.53	7:08.08
5	261 Höllwarth Jörg	AUT	1:15:20.83	2:27:53.23	10:29.78
6	253 Riedl Paul	AUT	1:14:20.17	2:33:14.07	15:50.62
7	268 Wolters Piet	GER	1:15:49.66	2:33:34.97	16:11.52
8	260 Einkemmer Kurt	AUT	1:19:56.32	2:44:59.96	27:36.51
9	278 Peßnegger Markus	AUT	1:16:26.73	2:46:23.48	29:00.03
10	258 Schagerl Michael	AUT	1:20:09.09	2:50:39.92	33:16.47
11	271 Thurnbichler Oliver	AUT	1:10:08.69	2:51:54.56	34:31.11
12	256 Krüger Steven	GER	1:23:16.08	3:16:48.98	59:25.53
<b>Herren 3 JG 1958 und älter</b>					
1	245 Plattner Michael	AUT	1:02:40.88	2:08:15.27	0.00
<b>Staffel Herren Alle AK's</b>					
1	1275 Arnold M Arnold H	AUT	1:00:41.68	2:04:10.07	0.00
2	1274 Schwaighofer M	AUT	1:06:47.75	2:16:18.53	12:08.46

Suchen ab September oder Oktober 2018

dich als Verstärkung für unser Team:



## Zimmermädchen für 2 Vormittage

Bezahlung laut KV – auf Geringfügigkeitsbasis

Keine Personalunterkunft – Deutschkenntnisse erforderlich!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

B&B Appartements Glungezer, Hans-Jörg & Daniela Erlacher

Schmalzgasse 21, 6075 Tulfes

Tel. 0 52 23 / 78 302 oder info@glungezer.net

## Einladung

Wir laden alle herzlich zu unserem Patroziniums- und Familienfest beim Kindergarten in Volderwald ein.

**Sonntag 7. Oktober 2018**  
**Messe um 10.00 Uhr Borgiaskirche und anschließend Fest beim Kindergarten Volderwald**

### Attraktionen:

- Hüpfburg
- Kletterturm des Alpenvereins
- Kinderschminken mit Lilly
- Tombola mit über 500 tollen Gewinnen

### Für das leibliche Wohl bieten wir:

Kuchen  
 Kirchtagskrapfen  
 Kaskrapfen  
 Kürbiscremesuppe  
 Gulaschsuppe  
 Nudelsuppe mit Würstel



Auf Euer Kommen freuen sich die Freunde der Borgiaskirche

## Versteigerung der Ausputzteile 2018

Die Versteigerung der diesjährigen Ausputzteile findet am 23. September 2018 beim Erntedankfest nach der heiligen Messe statt.

**Folgende Nummern stehen zur Verfügung:**  
**4 (1,5 Anteile), 8, 12, 16, 17, 51, 63, 68**

Ein Lageplan der Ausputzteile hängt an der Anschlagtafel beim Gemeindeamt.

Eine vorherige Besichtigung der Ausputzteile wäre empfehlenswert.

Der Bürgermeister Martin Wegscheider



## Geburtstagsfeier des Seniorenvereins Tulfes am 29. Juni 2018 im Larchnhittl

Am 29. Juni 2018 fand im Larchnhittl die Geburtstagsfeier für die Jubilare des ersten Halbjahres statt.

Obfrau Monika Kirchmair begrüßte alle Anwesenden, besonders die Geburtstagskinder, die im ersten Halbjahr einen runden Geburtstag feiern.

Es waren dies: Arnold Josef (80 Jahre), Auer Bonifaz (80 Jahre), Gabmair Anni (80 Jahre), Wieser Hans (80 Jahre), Spiltenner Luise (70 Jahre), Gatt Walter (70 Jahre) und Geisler Rosa (60 Jahre).

Die Obfrau überbrachte die besten Wünsche des Seniorenvereines. Sie wünschte den Jubilaren viel Glück, Lebensfreude und besonders Gesundheit. Jeder Jubilar erhielt von der Obfrau ein kleines Geschenk.

Entschuldigt waren Mair Hanni und Mumelter Astrid, die auch heuer den 70ger feierten. Auer Bonifaz umrahmte die Feier mit einigen Weisen auf seinem „Ziacher“.

Bei Kaffee und Kuchen und einem „Hoagascht“ klang die Feier gemütlich aus.

Schriftführer Hermann Junker

## UCI Straßenrad-WM 2018: Rahmensperzeiten

Von 22. bis 30. September 2018 werden die weltbesten StraßenradfahrerInnen bei der UCI Straßenrad WM 2018 um die Weltmeister-Titel fahren. Insgesamt zwölf Rennen werden von vier Startorten ausgehend ins Herz der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck führen. Ötztal mit der AREA 47, Hall-Wattens mit den Swarovski Kristallwelten, Rattenberg im Alpbachtal Seenland und Kufstein sind die Startorte der Straßenrad WM 2018.

Um einen sicheren und geordneten Ablauf der Rennen sowie der Auf- bzw. Abbauarbeiten zu gewährleisten, sind Straßensperren in einem zeit-

lich und räumlich definierten Ausmaß auf polizeiliche Anordnung hin notwendig. Die von den Behörden und den Streckenverantwortlichen definierten Rahmensperzeiten sind fixiert und können unter [www.innsbruck-tirol2018.com/verkehrsinfo/](http://www.innsbruck-tirol2018.com/verkehrsinfo/) eingesehen werden.

### Grundsätzlich gilt:

Sperren werden eine Stunde vor dem ersten und 30 Minuten nach dem letzten Fahrer verhängt. Je nach Art des Rennens kann die Gesamtdauer der Straßensperre zwischen 1,5 und 6 Stunden betragen. Für Einsatzfahrzeuge werden Querungsstellen eingerichtet.



## Schispringer Nachwuchs Felix Geißler

Erfreuliche Nachrichten vom Nachwuchs Schispringer Felix Geißler, der Junge Tulfer erreichte bei seinem letzten TSV-Bewerb in Kitzbühel den hervorragenden zweiten Platz beim Springen von der 20-Meter-Schanze, sowie auch den zweiten Platz in der Kombination.

Schon als Dreijähriger schwärmte der Volderwalder, vom Bergisel zu springen und trainiert dafür fleißig mit seinem Verein Nordic Team Absam auf den Sprunganlagen in Tirol, Vorarlberg, Salzburg, Kärnten bis nach Planica in Slowenien. Wir wünschen im weiter viel Erfolg.



Von links: Florian Wildauer, Simon Gatt, Florian Gstreinthal, Armin Kössler, Manfred Mähr

## Feuerwehr-Jubilare

Am 18. August besuchten Mitglieder des Ausschusses besonders verdiente Feuerwehrmänner und ehrten sie für deren langjährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Tulfes.

So ist Florian Gstreinthal seit 60 Jahren bei der Feuerwehr und Hermann Reichler gar seit 70 Jahren.

Kommandant Simon Gatt dankte den beiden für ihre tolle Tätigkeit. Beim gemütlichen Zusammentreffen wurden einige „alte Geschichten“ humorvoll erzählt und führten den „Jungen“ vor Augen, dass die Feuerwehr Tulfes schon immer eine tolle Truppe war.

Helmut Kohler



Von links: Andreas Schwaiger, Armin Kössler, Simon Gatt, Florian Wildauer, Hermann Reichler, Manfred Mähr, Florian Gstreinthal

**Nächster Vermieterstammtisch:  
Donnerstag, 4. Oktober 2018  
um 20.15 Uhr  
im Haus Gufl/Tulferberg**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen

# JB-BALL TULFES

## 6. Oktober 2018

### 20:30 UHR VZ Tulfes

VVK: € 6,- AK: € 8,-

Auftanz Jungen Tulfeiner

# VOLXROCK

Specials:

Cocktailbar  
Schätzspiel  
Naglbar

Disco mit:



DJ Tomzon



Martin  
Wegscheider



**KÜHLTRANSPORTE**

Handweg 9 • 6075 Tulfes • Tel.: 0964-390 360 4 • Fax: 05223-57877  
E-Mail: dispo@wegitrans.at  
www.wegitrans.at

Bewerbsgruppe



Tulfes 3

Raiffeisen Regionalbank  
HALL IN TIROL



immo  
KÖSSLER

Köbler  
& Annabith OG  
Holzspezialist

Otto Zeisler



Im Schuljahr 1948/49 besuchten 63 Kinder von der 1. bis zur 8. Schulstufe die VS Tulfes, die in diesem Schuljahr erstmals zweiklassig geführt wurde. Links Lehrer und Schulleiter Johann Wegmair, rechts Lehrerin Rosa Schwaighofer, die ihr erstes von 30 Dienstjahren an der VS Tulfes absolvierte.



Johann Wegmair wirkte nicht nur als Lehrer, sondern auch als Organist, Kirchenchorleiter und Zahlmeister der Raiffeisenkasse für die Tulfere Bevölkerung. Er stirbt am 17. August 1980 im Alter von 80 Jahren.

## Schulleiterwechsel vor 55 Jahren

Sowohl an der zweiklassigen Volksschule in Tulfes, als auch an der einklassigen Volksschule Volderwald erfolgte im Jahr 1963 ein Wechsel der Schulleitungen.

In Volderwald übernahm Adolf Graf das Amt des Schulleiters von seinem Vater Max Graf (gest. am 20. Juli 1963), der von 1923 bis 1963, also 40 Jahre lang, das Volderwalder Schulleben

geprägt hat. In Tulfes wechselte Johann Wegmair nach 30 Dienstjahren an der VS Tulfes in den wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger als Schulleiter der damaligen zweiklassigen Schule wurde Bruno Wirth aus Völs. Die Schulleiter beider Schulen wohnten damals üblicherweise mit ihren Familien in den Wohnungen, die in den Schulhäusern für die Lehrer vorgesehen waren.



Schülerinnen und Schüler der VS Volderwald im Jahr 1928 mit Lehrer Max Graf, der auch als Bienenzüchter weitem bekannt war.



VS Volderwald im Schuljahr 1964/65 mit Lehrer Adolf Graf, der von 1963 bis 1976 die Volderwalder Schule leitete. Danach wechselte er als Professor an die Pädagogische Akademie.



Bruno Wirth übernahm 1963 die Schulleitung, den Organisten- und Chorleitungsamt von Johann Wegmair. 1974 übersiedelte er nach Völs, wo er an der dortigen Hauptschule unterrichtete.



September		
Do 13	Bio	
Fr 14	G	
Sa 15	Ausflug Dorfbühne	<b>Dr. Harald Paul, Igls</b>
So 16	Ausflug Dorfbühne Speckbachermesse	Tel. 0 512 / 37 73 19
Mo 17	R	
Di 18	Mutterberatung (3)	
Mi 19		
Do 20	Bio Seniorenwanderung	
Fr 21	Wallfahrt (11)	
Sa 22		<b>Dr. Härting Lans</b>
So 23	Herbstbeginn Erntedankfest (6) Versteigerung Ausputz (16)	Tel. 0 512 / 37 72 73
Mo 24	Rechtsberatung (rechts)	
Di 25	RL	
Mi 26	's Almröserl (7)	
Do 27	Bio Anmeldung Seniorenturnen (6)	
Fr 28		
Sa 29		<b>Dr. Schweitzer Tulfes</b>
So 30	Ansuchen GVE (7)	☎ 0 52 23 / Tel. 788 92
Oktober		
Mo 1	R Beginn Seniorenturnen (6)	
Di 2		
Mi 3	Feuerwehrprobe	

Do 4	Bio Seniorenausflug Imkerhoangart Vermieterstammtisch (17)	
Fr 5		
Sa 6	Jungbauernball (18) Feuerlöscher-Prüfung (re) Zivilschutz-Probealarm	<b>Dr. Härting Lans</b>
So 7	Patrozinium Volderwald (16)	Tel. 0 512 / 37 72 73
Mo 8	Rechtsberatung (rechts)	
Di 9	RL	
Mi 10		
Do 11	Bio Sperrmüll Vesper (11) Pfarrgemeinderat (11)	
Fr 12	G	
Sa 13	Kinder-Notfallkurs (9)	<b>Dr. Fischer Sistrans</b>
So 14	Tulfeinmesse (11)	☎ 0 512 / 37 82 01

## Kostenlose Rechtsberatung

**24. September,  
8. und 22. Oktober  
17.30–19.30 h**

**Gemeindeamt Tulfes –  
Sitzungszimmer 2. Stock –  
keine Anmeldung erforderlich**

Mag. Michael Schönlechner bietet zum  
angeführten Termin allen interessierten  
Gemeindebürgern kostenlose  
Rechtsberatung an.

**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR TULFES**

## Feuerlöscher- Überprüfung

**Samstag,  
6. Oktober  
9–12 und  
13–16 Uhr**

**Gerätehaus  
FF Tulfes**

Alle Gemeindegängerinnen und -bürger können in dieser Zeit ihre Feuerlöscher selbst zur Überprüfung beim Gerätehaus abgeben. Überprüfungskosten bei Selbstbringung nur 5 Euro.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Feuerlöscher durch die Feuerwehr Tulfes abholen und nach erfolgter Überprüfung wieder zustellen zu lassen.

In diesem Fall ersuchen wir um eine Verständigung, und zwar am Freitag, den 5. Oktober ab 12 Uhr, oder am Samstag bis 10 Uhr. Telefon 0664 / 38 13 764 (Kommandant Simon Gatt). Die Feuerlöscher werden dann am Samstag ab 8 Uhr abgeholt und wieder zurückgebracht.

Überprüfungskosten bei Abholung: 7 Euro.

**Man kann sich bei dieser Gelegenheit auch über Rauchmelder und Löschdecken informieren – welche dann auch vor Ort bestellt werden können.**

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tulfes

Erscheinungsort Tulfes • P. b. b. • Verlagspostamt Posthilfsstelle 6075 Tulfes

Die Zahlen in Klammer verweisen auf die Seite im Gemeindeblatt, auf der Sie Details über die Veranstaltung entnehmen können.

Die grau unterlegten Felder sind die ärztlichen Sonn- und Feiertagsdienste, welche jeweils von 10–11 und von 17–18 Uhr abgehalten werden.

Beachten Sie bitte, dass der zum Wochenende diensthabende Arzt die Ordination am darauffolgenden Werktag geschlossen hält.

### Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Tulfes, Schmalzgasse 27, 6075 Tulfes.  
**Redaktion:** Gemeinde Tulfes

Layout: Helmut Kohler. Druck: 1-2-3-Druck Schwaz.

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Martin Wegscheider • Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.